

## Im slowenischen Rogla wurde der Grundstein für den neuen Baumwipfelpfad Pohorje gelegt.



- > Links: Bernd Bayerköhler; Vorstandssprecher der EAK  
Rechts: Boris Podvršnik, Bürgermeister der Stadt Zreče  
© Erlebnis Akademie AG

27.05.2019 - Die Zážitková Akademie (ZAK), eine 100%ige Tochter der Erlebnis Akademie AG (EAK), hat zusammen mit der Gemeinde Zreče den Grundstein für den ersten Baumwipfelpfad in Slowenien gelegt. Der Bau des Projekts startet nun offiziell. „Sofern es nicht zu unerwarteten Verzögerungen oder Komplikationen kommt, wird der Baumwipfelpfad Mitte August für Besucher freigegeben“, sagt Bernd Bayerköhler, Vorstandssprecher der EAK.

Wie auch die anderen Baumwipfelpfade der EAK wird der Baumwipfelpfad Pohorje barrierearm und rollstuhlgerecht sein. „Der Baumwipfelpfad besteht aus einem Pfad und einem Aussichtsturm. Der erste Teil des Weges wird etwa 560 m lang und bis zu 20 m hoch sein und zum 35 m hohen Turm mit einer zusätzlichen inneren Weglänge von 440 m führen. Im Eingangs- und Ausgangsgebäude wird sich auch ein Souvenirgeschäft befinden. Die Standorthöhe beträgt 1500 Meter über dem Meeresspiegel“, beschreibt Bernd Bayerköhler.

### Der Bürgermeister begrüßt das Baumwipfelpfad-Projekt

Investitionen und Entwicklung des Tourismus in der Region werden von Boris Podvršnik, dem Bürgermeister der Stadt Zreče, begrüßt: „Der erste hölzerne Aussichtsturm auf Rogla wurde 1934 erbaut und Besucher werden die Fortsetzung dieser Tradition begrüßen. Über die Jahre hinweg haben wir den

Tourismus in den Bereichen Skifahren, Wellnesshotels, Urlaub auf dem Land, Wandern und Radfahren ausgebaut und der Baumwipfelpfad trägt zur weiteren natürlichen Entwicklung im Sinne des nachhaltigen Tourismus bei. Das Wort „Rogla“ auf Slowenisch bedeutet „gespaltener, mit Bäumen bewachsener Bergrücken“ und um die Schönheit dieser Region und der touristischen Destination Rogla-Pohorje noch besser zur Geltung zu bringen ist der Baumwipfelpfad ein ausgezeichnetes Vorzeigeobjekt“, sagt er.

### **Unitur, Betreiber des Bergsportresorts Rogla, freut sich über das neue Angebot**

Das Projekt wird auch von der Organisation Unitur d.o.o. unterstützt, welche ein Ferienresort in der Nähe von Rogla betreibt. Barbara Soršak, Unitur Executive Director, erklärt, warum sie die Projektidee unterstützt haben: „Dieser Baumwipfelpfad ist an vielen Orten ein bewährtes und erfolgreiches Konzept, das nicht nur gleichermaßen Entspannung und Spaß bietet, sondern auch wichtige pädagogische Elemente beinhaltet, die die Natur des Pohorje-Massivs sowie auch die lokale Flora und Fauna aufzeigt. Dieser Grundsatz bezieht sich auf unsere Unitur-Mission, Natur und gesunde Lebensweise einander näher zu bringen. Für unsere Besucher ist es eine weitere Aktivität und gleichzeitig werden wir lokale Produkte unterstützen sowie lokale und globale Umweltthemen vorstellen.“

### **Nachhaltigkeit und Umwelt an erster Stelle**

Die wichtigste Philosophie der EAK ist es die Zugänglichkeit zu den Wäldern und der Natur für die Öffentlichkeit nachhaltig und unter strikter Einhaltung der Grundsätze des Umweltschutzes zu ermöglichen. „Wir bemühen uns immer um eine möglichst enge Zusammenarbeit mit lokalen Partnern und Institutionen wie Nationalparks und Landschaftsschutzgebieten, Kommunen sowie Fachorganisationen und Verbänden. Durch jede dieser Kooperationen wollen wir den Bezug der Baumwipfelpfadbesucher zur Natur und ihr Verständnis für den Umweltschutz stärken“, sagt Bernd Bayerköhler.

### **Der Baumwipfelpfad Rogla ist einer der drei Finalisten für die Auszeichnung »Snovalec«**

Seit mehr als einem Jahrzehnt fördert der slowenische Tourismusverband die Innovationskraft des slowenischen Tourismus und unterstützt die Entwicklung innovativer Produkte und erfinderischer Projekte. Die EAK, die Gemeinde Zreče und Unitur sind sehr stolz darauf, dass das Projekt Baumwipfelpfad Rogla unter den drei Finalisten der diesjährigen öffentlichen Ausschreibung für die Auszeichnung »Snovalec« ist, die die Verwirklichung kreativer, einfallreicher und innovativer Ideen im Tourismus unterstützt.

### **Über die Erlebnis Akademie AG**

Die Erlebnis Akademie AG gehört europaweit zu den führenden Anbietern (Bau und Betrieb) von naturnahen Freizeiteinrichtungen mit natur- und umweltpädagogischen Elementen. Sie wurde 2001 in Bad Kötzing / Bayerischer Wald als AG gegründet und notiert seit Dezember 2015 am m:access an der Börse München. In Deutschland betreibt sie aktuell vier Anlagen: die Baumwipfelpfade im Bayerischen Wald (2009), im Schwarzwald (2014), an der Saarschleife im Saarland (2016) sowie das Naturerbe Zentrum Rügen inkl. Baumwipfelpfad (2013). In Tschechien ist sie im Rahmen eines Joint Venture an den Baumwipfelpfaden in Lipno (2012) und im Riesengebirge (2017) beteiligt, in der Slowakei am Baumwipfelpfad Bachledka (2017). Im Juli 2018 öffnete der Baumwipfelpfad Salzkammergut im oberösterreichischen Gmunden seine Pforten. Weitere Projekte im In- und Ausland sind in Planung.

[www.baumwipfelpfade-eak.de](http://www.baumwipfelpfade-eak.de)

Einen weiteren Schwerpunkt der Erlebnis Akademie AG bilden Seminare, Events und Teamtraining (s.e.t.), die immer in einer außergewöhnlichen Umgebung stattfinden und ebenso nachhaltige und naturorientierte Aspekte in sich tragen.

[www.eak-ag.de](http://www.eak-ag.de)

### **Kontakt**

**Christian Kremer**  
Leiter Marketing und Kommunikation

Erlebnis Akademie AG  
Hafenberg 4, 93444 Bad Kötzing

T +49 9941 / 90 84 84-11

[christian.kremer@eak-ag.de](mailto:christian.kremer@eak-ag.de)  
[www.eak-ag.de](http://www.eak-ag.de)